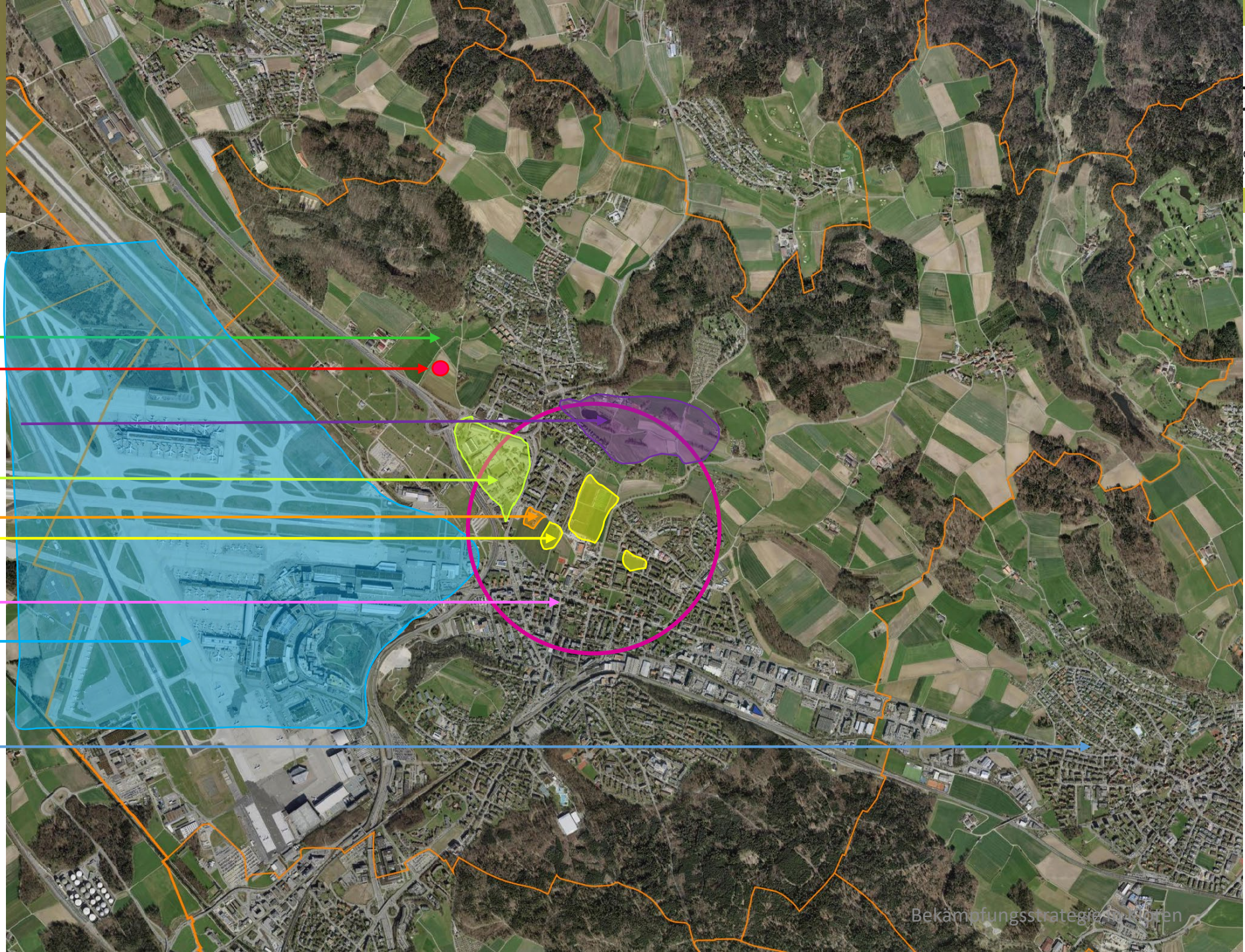


Japankäfer

Bekämpfungsstrategie in Kloten





Landwirtschaft

Erster Fund

Naturschutzgebiet/Feuchtgebiet

Militär

S1 Schutzgebiet

Fussballverein

Siedlungsgebiet

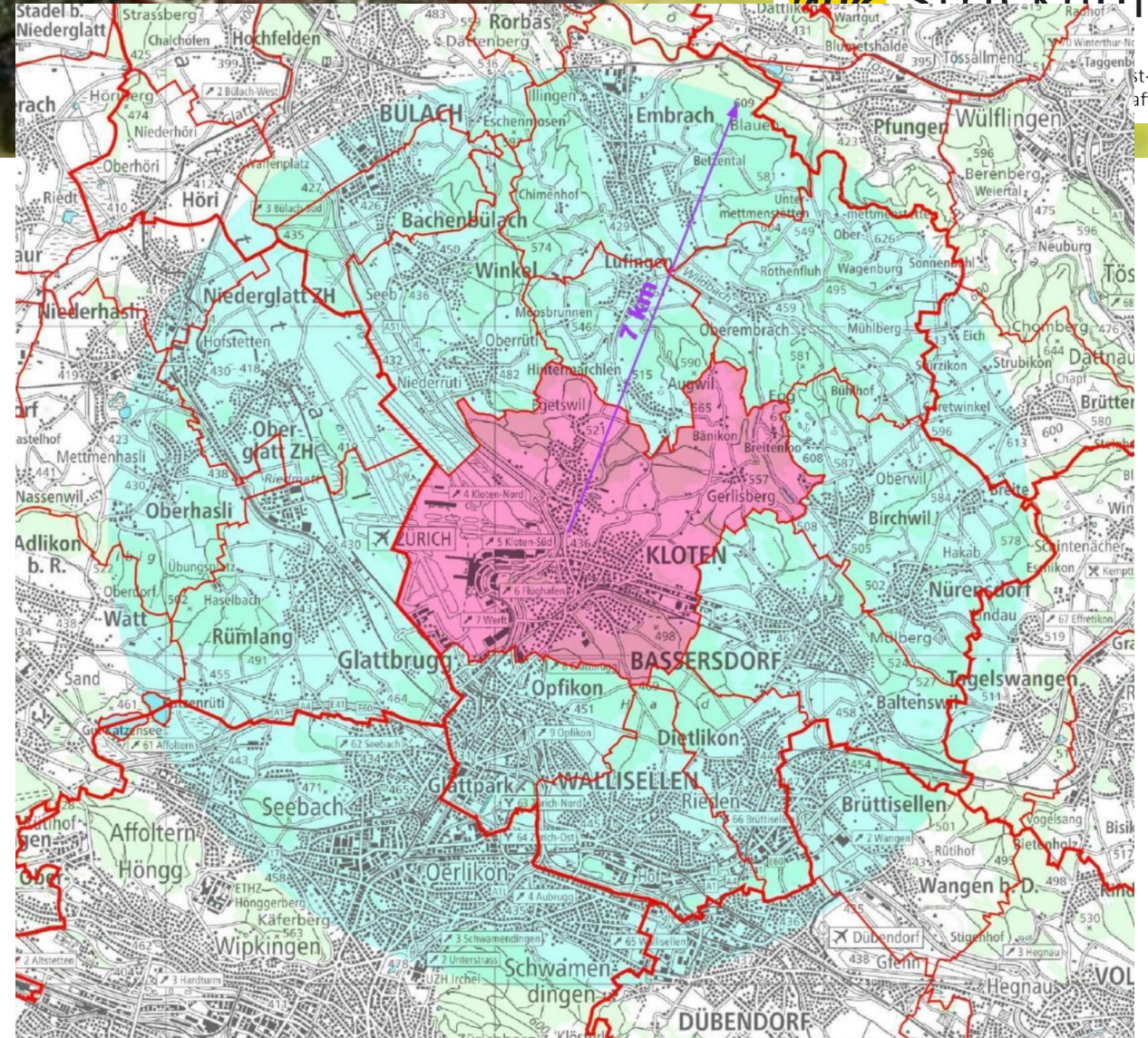
Flughafen

Restliche Bevölkerung



Ausgangslage

- Befallsherd = gesamtes Gemeindegebiet Kloten
- Pufferzone = 26 Gemeinden (gesamte Gemeinde oder Teile davon)



Überwachungsfallen

- Feststellen, wann die ersten Käfer fliegen, damit weitere Massnahmen eingeleitet werden können
- Verbreitung der Japankäfer abschätzen



Life Cycle

Popillia Japonica



IPM Popillia
Integrated Pest Management of Japanese Beetle





2023



KOB Webinar



Belämpfung in Kloten



in Kloten



KOB Webmar



Rekambungsstrategie in Kloten



of
Dienst-
tschaft



2024



Abdecken der S1 Gewässerschutzzone und der Fussballplätze mit Plastikfolie

1. Um die Larven unter der Erde auszuhungern, weil das Gras und damit die Wurzeln absterben → Entzug der Nahrungsgrundlage
2. Um zu verhindern, dass Japankäfer, die trotzdem überlebt haben, an die Oberfläche kommen, um erneut Eier abzulegen
3. Um eine erneute Eiablage zu verhindern





Bewässerungsverbot

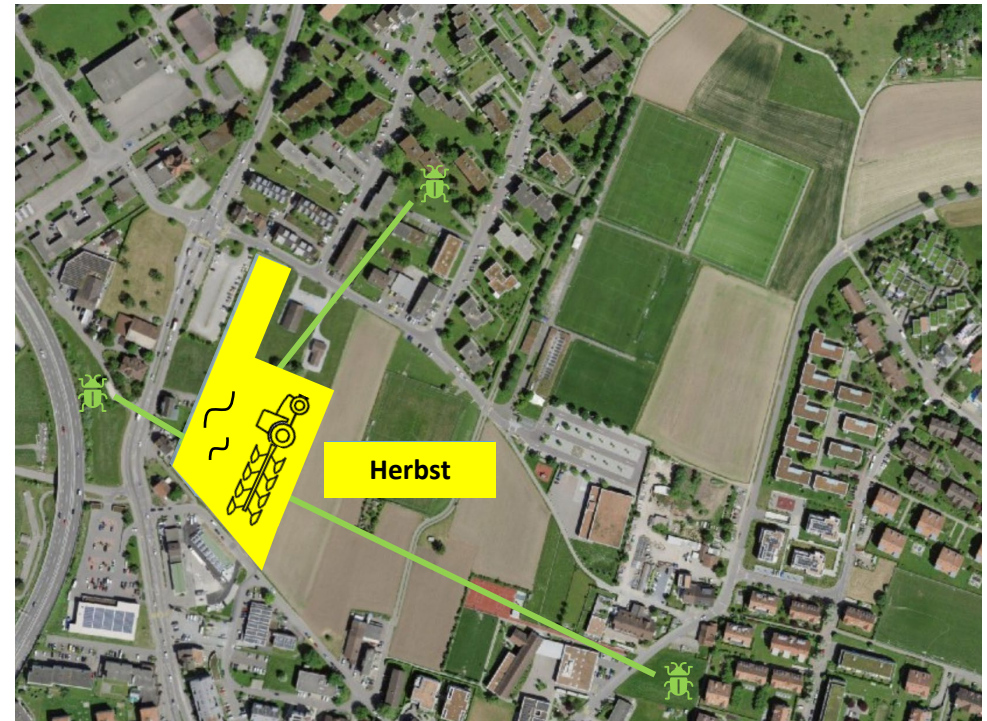


- Sobald die ersten Käfer gefangen werden, wird ein Bewässerungsverbot durch den Kanton verfügt
- Schwierig bei der diesjährigen Wetterlage



Lockfläche – Attract and Kill

- Es ist davon auszugehen, dass die Japankäfer hauptsächlich von den Fussballplätzen her kommen werden
- Damit sie sich nicht in Kloten auf der Suche nach feuchten Flächen verteilen, wird eine Fläche bewusst bewässert, um die Käfer anzuziehen





Verbot Grünabfuhr

- Ab den ersten Käferfunden ist der Transport von Grünmaterial aus Kloten hinaus nicht mehr möglich
- ➔ Gefahr der versehentlichen Verschleppung der Japankäfer, die an den Pflanzen fressen





Fragen?

